

USA - Quo Vadis?

Wohin steuert Amerika unter Donald Trump?

mit Clemens Ronnefeldt, Referent für Friedensfragen
beim deutschen Zweig des internationalen Versöhnungsbundes



Montag, 17. 11. 2025

19:00 Uhr

Dietrich-Bonhoeffer-Haus

Kurhausstr 6, Bad Kreuznach

Die USA stehen vor gewaltigen Herausforderungen: Rund 36 Billionen US-Dollar Staatsverschuldung, mehr als eine Billion US-Dollar für die Zinsen dieser Staatsverschuldung pro Jahr – und damit mehr als die gesamten US-Rüstungsausgaben 2024, dazu noch mehr als eine Billion US-Dollar an Handelsbilanz-Defizit.

Wird im Zuge von globalen Machtverschiebungen die aktuelle US-Regierung unter Präsident Donald Trump bereit sein, eine Neuaufteilung globaler Machtverschiebungen zu akzeptieren – oder wird sie durch ihren nach wie vor weltweiten Militärapparat mit rund 800 Militärstützpunkten versuchen, durch Gewalt die bisherige Dominanz aufrecht zu erhalten? Was bedeutet die Umbenennung des „Verteidigungs-ministeriums“ in „Kriegsministerium“?

Droht ein Bürgerkrieg, wenn das US-Militär in großen Städten der USA eingesetzt wird, um Proteste niederzuschlagen?

Werden die USA in Richtung Faschismus abbiegen – oder können demokratische Kräfte diesen Weg verhindern? Können die USA noch als Demokratie bezeichnet werden oder sind sie bereits eine „Tech-Oligarchie“, in der einige wenige Männer die Politik bestimmen?

Welche Rolle spielen evangelikale christliche Strömungen bei diesen Entwicklungen, die Präsident Donald Trump nahe stehen?

Diesen Fragen und Perspektiven wird Clemens Ronnefeldt, Referent für Friedensfragen beim deutschen Zweig des internationalen Versöhnungsbundes, in seinem Vortrag mit anschließender Diskussion nachgehen.